

Firmennachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **87 (1980)**

Heft 11

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Firmennachrichten

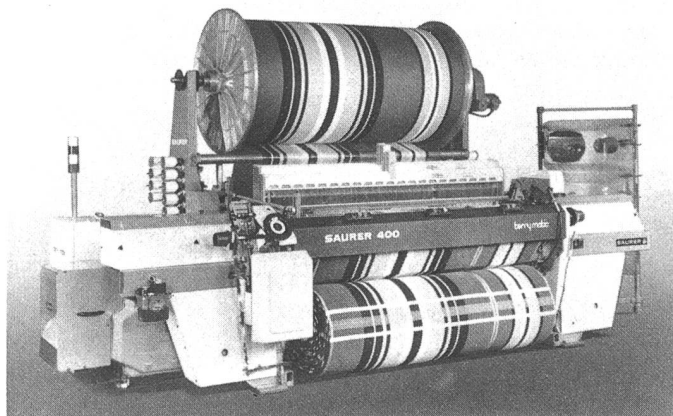
Saurer-Webmaschinen an der ATME-I 80 in Greenville/USA

Greifer-Frottierwebmaschine SAURER 400 «terry-matic»

Die Saurer 400 «terry-matic» wird erstmals der Fachwelt vorgestellt. Es handelt sich um eine leistungsstarke, auf bewährter Grundlage weiterentwickelte Frottierwebmaschine von hoher Flexibilität. Die Messemaschine hat eine Blattbreite von 185 cm, verfügt über 4 Schussfarben und ist mit einer positiven Stäubli-Schaftmaschine ausgerüstet.

Pol- und Grundbaumschaltung

Anstelle mechanischer Konstruktionselemente werden einfache elektronisch gesteuerte Schaltgruppen verwendet. Das ganze System arbeitet nach dem Kettspannungsprinzip, ist platzsparend und wartungsarm.



Saurer 400 «terry-matic» – 4-Farben-Greifer-Frottiermaschine – Blattbreite: 185 cm. Fachbildung: Stäubli-Schaftmaschine. Leistung: 320 T/min. Artikel: Frottierhandtücher, 3 × 58 × 113 cm. Breite im Blatt: 183 cm – (ATME-I 80 Greenville/Exhibit Area 3-Booth No. 624)

Dank dem präzisen Fadennachschub ist ein schöneres Warenbild bzw. eine gleichmässige Polhöhe gewährleistet. Mittlere Differenzen in der Fadenspannung des Polbaumes, wie sie bei mehrfarbigen Ketten unvermeidlich sind, werden problemlos ausgeglichen. Die Maschine ist ausgesprochen bedienungsfreundlich! Beispiel: Bei Fadenbruch lässt sich die Polkette mittels Druckknopfs beliebig lockern und in Sekundenschnelle wieder in die ursprüngliche Spannung bringen.

Das neue Kettablasssystem erlaubt die Verwendung von Grundketten bis 800 mm (31,5") sowie von Polketten bis 1000 mm (39,4") Durchmesser.

Sortiment

Nutzbare Blattbreiten: 185/205/225 cm

Leistung: 320/295/270 T/min

Fachbildung: Exzenter-, Schaft- oder Jacquardmaschine

Schussfarben: 1–4

Schlingenbildung

Der Stoff läuft direkt ohne Umlenkwalzen auf die Transportwalze, welche vom Regulator entsprechend der verlangten Schussdichte konstant gedreht wird. Gleichzeitig erhält die Transportwalze vom Frottierapparat aus eine überlagerte Bewegung. Auf diese Weise entsteht eine steuerbare horizontale Verschiebung der beiden Kettssysteme samt der bereits gewobenen Ware. Das System erlaubt die Herstellung aller Arten von Frottiergeweben (inklusive Veloursartikel mit 2 verschiedenen Polhöhen).

Schusseintragsprinzip

Der Schussfaden kann direkt ab einwandfrei gespulten Kernen eingetragen werden. Er wird durch die im rechten Greiferkopf eingebaute steuerbare Klemme an der Spitze erfasst und bis zur Fachmitte gebracht. Dort wird der Faden vom Haken des linken Teleskopgreifers übernommen und an die Gewebekante transportiert.

Die Teleskopgreifer bewegen sich frei und mit grosser Präzision genau in der Mitte des Faches.

Die kurze Blattbewegung wird durch zwei im geschlossenen Ölbad laufende Doppelexzenter ausgelöst.

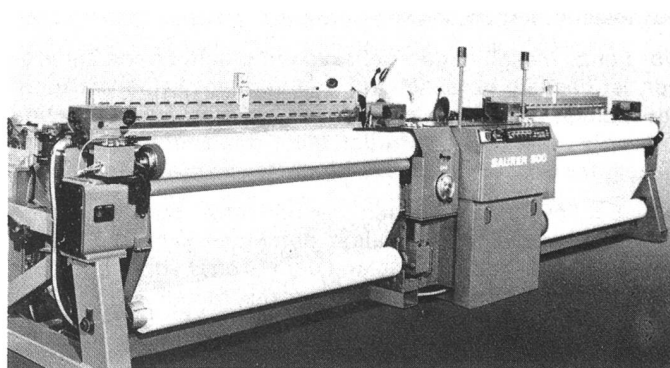
Zweiphasen-Greiferwebmaschine SAURER 500

Das Zweiphasen-Webprinzip erlaubt hohe Schusseintragsleistungen (1100–1200 m/min) bei niedriger Abzugsgeschwindigkeit des Schussfadens ab Kreuzspule und relativ geringer Maschinendrehzahl.

Funktionsprinzip

Ein Kunststoff-Greiferstab wird von der Maschinenmitte aus angetrieben. An seinen beiden Enden befinden sich die Fadenklemmen. Während einer Maschinenumdrehung von 360° trägt der Greifer alternierend links und rechts je einen Schuss phasenverschoben ein, wobei je ein Blattanschlag stattfindet. Bei idealer, d.h. sinusförmiger Greiferbewegung wird der Schuss spannungsarm und formschlüssig ins Fach eingetragen.

Jede Maschine verfügt über einen Schussgarnvorrat bis etwa 24 kg. Der Schuss wird durch zwei voneinander unabhängige Lieferwerke kontinuierlich ab grossen Vorlagespulen gezogen und in Lufttaschen gespeichert.



Saurer 500 – Zweiphasen-Greiferwebmaschine – Blattbreite: 2×185 cm. Fachbildung: Exzentermaschine. Leistung: 320 Z/min = 1184 Schussmeter/min. Artikel: Denim (Blue Jean), 162 cm roh. Breite im Blatt: 167 cm – (ATME-I 80 Greenville/Exhibit Area 3-Booth No. 624)

Lärm, Bedienungskomfort

Der Geräuschpegel der Saurer 500 liegt unterhalb 89 dBA, weil stossartige Lärmquellen dank optimaler, harmonischer Bewegungsabläufe fehlen.

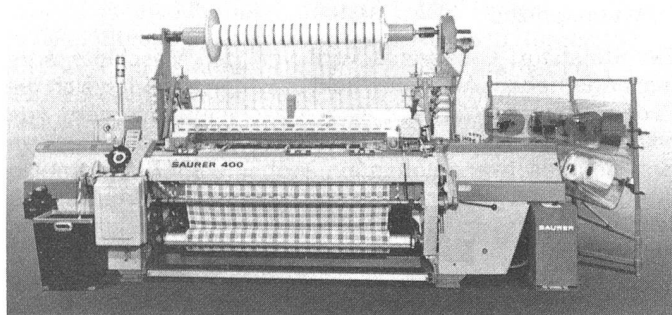
Die Maschine wird von einem zentralen Steuerpult aus bedient. Die geringe Anzahl mechanischer Teile, die wenigen Einstell- und Verstellmöglichkeiten, die zentrale Umlaufschmierung sowie optische Stillstandsanzeige vereinfachen die Arbeit des Wartungs- und Bedienungspersonals.

Einsatzbereich

Vorläufig steht die Blattbreite 2×185 cm zur Verfügung. Durch eine Exzentermaschine werden bis maximal 14 Schäfte angetrieben. Von der Konzeption her profiliert sich die Maschine besonders im Bereich Einfarbengewebe, aus gesponnenen Garnen oder Filaments in den Nummern Ne 6-80 (tex 100-7,4). Im Dichtebereich sind kaum Grenzen gesetzt. An die Garnqualität sind keine besonderen Forderungen gestellt; auch die direkte, schussseitige Verarbeitung von Original-OE-Spulen bereitet keinerlei Schwierigkeiten.

4-Farben-Greiferwebmaschine Saurer 400

Die Voraussetzung für den vor einem Jahr realisierten Leistungssprung der neuen Greiferwebmaschine Saurer 400 liefert in erster Linie die in allen Bereichen verstärkte Grundmaschine. Die steife Konstruktion, die über einen massiven Profilträger verfügt, dämpft einwandfrei die in der Blattbewegung auftretenden Schwingungskräfte.



Saurer 400 – 4-Farben-Greiferwebmaschine – Blattbreite: 185 cm. Fachbildung: Stäubli-Schaftmaschine. Leistung: 350 T/min. Artikel: Hemden-Popeline, 152,5 cm roh. Breite im Blatt: 162 cm – (ATME -I 80 Greenville/Exhibit Area 3-Booth No. 624)

Technische Anmerkungen

Das ganze Maschinenantriebssystem arbeitet ohne Zahnräder, ist deshalb geräuscharm und verlangt keine Wartung. Die beiden Teleskopgreifer bewegen sich frei und ohne Führungsorgane genau in der Mitte des Faches. Kopf und Haken des Greifers sind ausserhalb des Faches steuerbar.

Als Schussvorlage dienen zylindrische oder konische Kreuzspulen. Je nach Qualität derselben kann der Faden entweder direkt abgezogen und dem Greifer vorgelegt, oder es ist ein Speichergerät dazwischenschalten.

Der Schussdichtenregulator arbeitet synchron mit den Fachbilderorganen. Überdies ist die Maschine mit einer automatischen Schuss-Suchvorrichtung ausgestattet.

Der maximale Kettbaumdurchmesser beträgt 800 mm (31,5"). Eine Sonderausführung erlaubt die Verwendung von Ketten bis 1000 mm (39,4") Durchmesser. Für Oberket-

ten kann eine elektronisch gesteuerte Ablassvorrichtung mitgeliefert werden.

Einsatzbereich, Sortiment

Die Saurer 400 bewährt sich sowohl für die Herstellung von Wäsche- und modischen Kleiderstoffen aus Natur- oder Chemiefasern als auch für den Bereich «anspruchsvolle Massenartikel» wie Cord und Denim. Der Garnnummernbereich liegt zwischen tex 5 und 600. Das heutige Sortiment umfasst folgende Typen:

Blattbreiten: 185/205/225 cm

Schussfarben: 1-4

Fachbildung: Exzenter-, Schaft- oder Jacquardmaschine

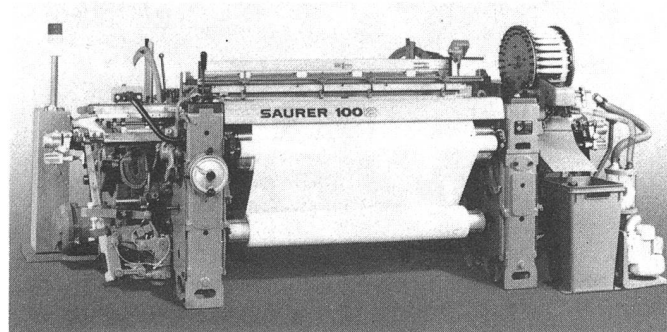
Praktische Leistung: 325/300/270 T/min.

Einschützige Webmaschine mit elektronischer Steuerung Saurer 100/2

Konzept

Die mit einer einfachen Elektronik gesteuerte Saurer 100/2 bietet sich als echte, wirtschaftlich interessante Alternative zu den kapitalintensiveren schützenlosen Maschinen an. Es handelt sich um ein bewährtes Produkt mit einem breiten Einsatzbereich.

Die Maschine ist konstruktiv so ausgelegt, dass der Zeitaufwand für Bedienung und Wartung vorteilhaft ist. Für die schnelle und präzise Einregulierung von Schlag und Schützenflug z.B. nach Artikelwechsel empfiehlt sich die Verwendung eines Monitors. Auf diese Weise lassen sich die kostenintensiven Rüstzeiten auf ein Minimum reduzieren.



Saurer 100/2 – Einschützige Automatenwebmaschine mit elektronischer Steuerung – Blattbreite: 180 cm. Fachbildung: Exzentermaschine. Leistung: 240 T/min. Artikel: Popeline, 157,7 cm roh. Breite im Blatt: 159,6 cm – (ATME -I 80 Greenville/Exhibit Area 3-Booth No. 624)

Der 4-Farben-Buntautomat hat seine besondere Chance im Bereich hochmodischer Phantasiestoffe aus mittleren bis feinen Garnen. Auch die Herstellung von technisch anspruchsvollen Drehergeweben ist gewährleistet.

Leistung und Sortiment

Blattbreiten: 120-240 cm/250-380 cm (Abstufungen 10 cm)

Anzahl Schützen: 1-4/1

Fachbildung: Exzenter-, Schaft- oder Jacquardmaschine

Leistung 1schützig: 270-215/210-150 T/min

Leistung 4schützig: 235-190/- T/min

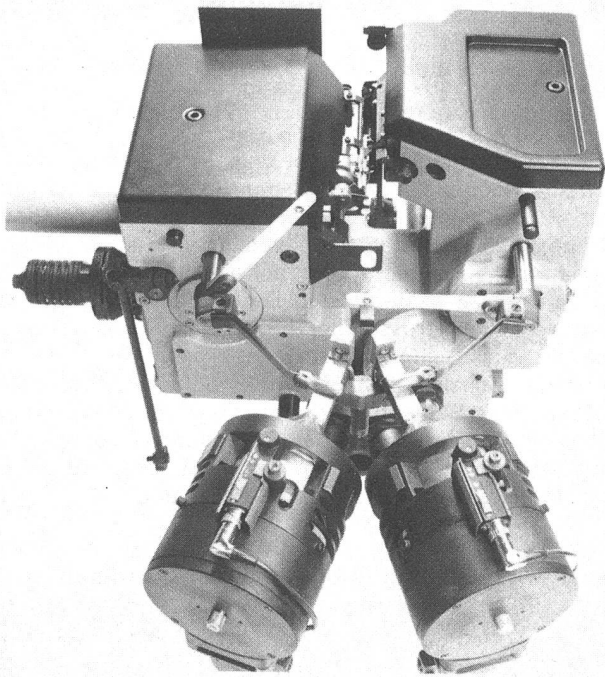
Spulenaufwickler: Trommelmagazin oder UNIFAL-Aggregat

Im weiteren stehen Spezialmaschinen für den Frotterbereich (Saurer 100/2 «versa-terry») und Glasgewebesektor (Saurer 100/2 «Glas») im Lieferprogramm.

Sulzer an der ATME

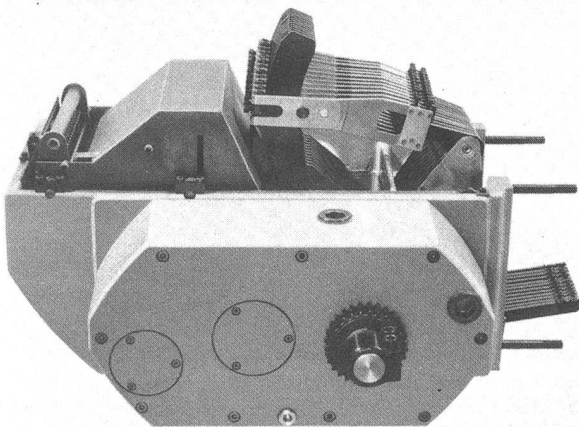
Neuentwicklungen für die Sulzer-Webmaschine PS

Für die erstmals auf der ITMA 79 gezeigte neue Hochleistungs-Projektilewebmaschine PS hat Sulzer jetzt das Zweifarbenaggregat ZS und die programmierbare, durch Mikroprozessor angesteuerte Exzentermaschine SEM neu entwickelt. Beide Aggregate werden dazu beitragen, den Einsatzbereich der Maschine wesentlich zu erweitern. Auf der ATME informierte Sulzer die Fachwelt erstmals über diese Neuentwicklungen.



Zweifarbenausschnitt der Hochleistungs-Projektilewebmaschine PS von Sulzer.

Das Zweifarbenaggregat ist im Schusswerk der Maschine kompakt integriert. Seine Bau- und Funktionsweise erlauben das gleiche Leistungsniveau wie beim Einfarbenaggregat. Wegen der hohen Tourenzahlen der Webmaschine wurden Fadengeber und Wechsler mit vergleichsweise kleinen Abmessungen und geringen bewegten Massen gestaltet.



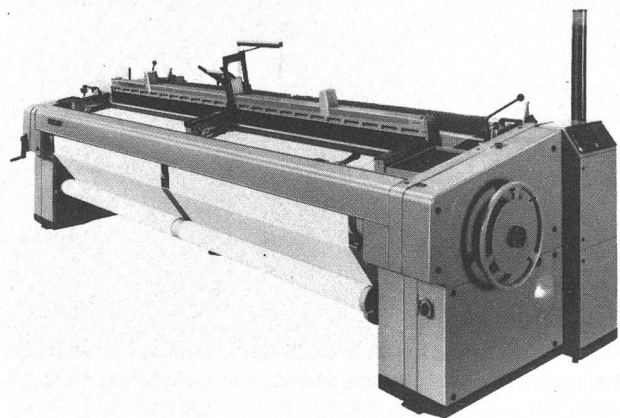
Programmierbare, durch MP angesteuerte Exzentermaschine SEM.

Die steuerbare Exzentermaschine ist das Kernstück einer zukunftsweisenden, wirtschaftlichen Systemlösung für die Mustersteuerung in der Schaffweberei. Das System umfasst neben der Exzentermaschine SEM als Steuereinheit für Fachbildung und Farbwechsel auch die zugehörigen Einrichtungen zum Programmieren und Speichern der Musterung im elektronischen Datenträger, zum Ausdrucken der Speicherinformationen sowie zum Duplizieren und Löschen der Musterprogramme.

Die ausgestellte Zweifarbenmaschine mit 3600 mm Arbeitsbreite webte auf dem Stand einen Stretch-Cord aus Polyamid texturiert 78 dtex×2 und einem elastomeren Endlosgarn 136 dtex in der Kette sowie Viscose/Baumwolle 36 tex im Schuss. Die mit einer Einrichtung zur Bildung von Voll-dreherkanten ausgerüstete Maschine lief bei 2×1646 mm eingestellter Blattbreite mit 320 U/min, entsprechend einer Schusseintragsleistung von 1056 m/min.

Ergebnis aus der Forschung: die neue Sulzer-Luftwebmaschine LS

Markantes Beispiel der intensiven und praxisorientierten Forschung und Entwicklung bei Sulzer war die Luftwebmaschine LS, mit der die Fachwelt über den gegenwärtigen Stand der Entwicklung auf dem Gebiet des Schusseintrags mit Luft informiert wurde. Das heisst, dass sich Sulzer neben dem Projektilewebverfahren auch mit anderen technisch und wirtschaftlich interessanten Schusseintragsystemen beschäftigt.



Neuentwickelte Luftwebmaschine LS von Sulzer.

Die Luftwebmaschine LS arbeitet mit einer Hauptdüse und Einzeldüsen, die über die volle Webbreite der Maschine angeordnet sind. Sie bilden in ihrer Funktion ein Wanderfeld.

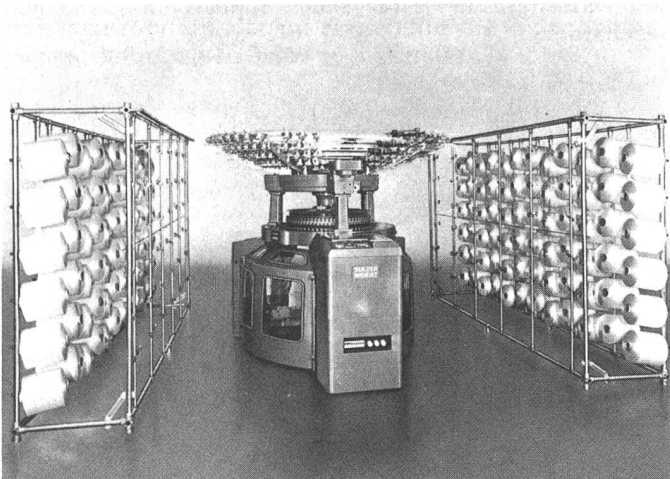
Die gezeigte Maschine mit max. 3600 mm Arbeitsbreite war eine Einfarbenmaschine für Spinnfasergarne und Filamente. Sie erzielt zurzeit eine Schusseintragsleistung von 1400 m/min und produziert leichte und mittelschwere Gewebe. Die Maschine webte einen Kleiderstoff in zwei Bahnen à 1730 mm aus Polyester 150 dtex f 48 Z 300 in der Kette und Polyester texturiert 167 dtex f 30 im Schuss, mit 28 Fd/cm Kettichte und 25 Fd/cm Schussdichte.

Die kompakte Maschine ist für hohe Leistung ausgelegt. Optimierte Maschinenbewegungen führen zu günstigem Schwingungsverhalten und entsprechend geringer Beanspruchung der mechanischen Teile. Die umfassende elektronische Ausstattung dient zum Überwachen von Pneumatik und Mechanik. Funktionsunregelmäßigkeiten werden

automatisch erfasst und optisch angezeigt, Stillstände und ihre Ursachen signalisiert. Die umschaltbare Digitalanzeige gibt die Maschinendrehzahl bzw. den Winkel der Hauptwelle an. Die um 10° geneigte Webebene erlaubt auch bei 1000 mm Kettbaum-Scheibendurchmesser eine gute Bedienbarkeit.

Interlock-Hochleistungs-Rundstrickmaschine von Sulzer Morat mit 144 Systemen

Zur Herstellung qualitativ hochwertiger Interlockware entwickelt wurde die Hochleistungsmaschine IL 144 von Sulzer Morat, Filderstadt, BR Deutschland. Diese Maschine hat 144 Systeme, 30" Durchmesser und wird in den Teilungen E24, E28 und E32 gebaut. Neu entwickelte Nadeln und neu gestaltete Schlosskurven führen zu einer bisher nicht erreichten Produktionsleistung. Bei einem Nutzungsgrad von 93% unter Verwendung von Polyester dtex 76/1 und 14 Maschen/cm werden stündlich mit einer Drehzahl von 30 U/min 86,1 m Stoff hergestellt. Die für Stricklängen bis zu 250 m ausgelegte ausschwenkbare Aufrolleinrichtung vermindert die zum Ballenwechsel notwendigen Stillstandzeiten erheblich. Spannungsunterschiede bei der Fadenzuführung werden durch positive Fournisseure verringert. An jedem Strickssystem wird getrennt kuliert, wobei die Kulierteife fein und reproduzierbar eingestellt werden kann.

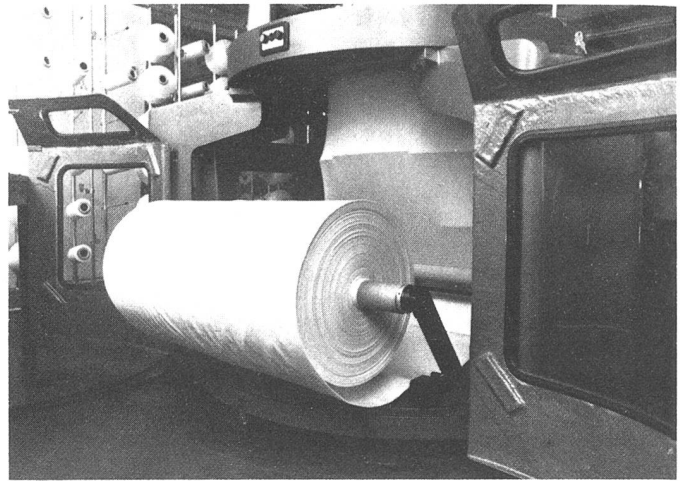


Hochleistungs-Interlockmaschine IL 144 von Sulzer Morat für Qualitätsgestricke.

Thyristorgesteuerte Nadelabsteller sorgen für schnelles Anhalten der Maschine bei Störungen. Dem fehlerfreien Verarbeiten von Fasermaterial dienen sorgfältig aufeinander abgestimmte (feststehende und umlaufende) Blasdüsen an den Strickstellen. Da die Maschine lediglich zwei Nadelsorten verwendet und der Wechsel sehr einfach durchgeführt werden kann, werden sehr kurze Stillstandzeiten, einfache Ersatzteilhaltung und damit eine hohe Wirtschaftlichkeit erreicht.

Achtenschloss-Hochleistungsstrickmaschine von Sulzer Morat

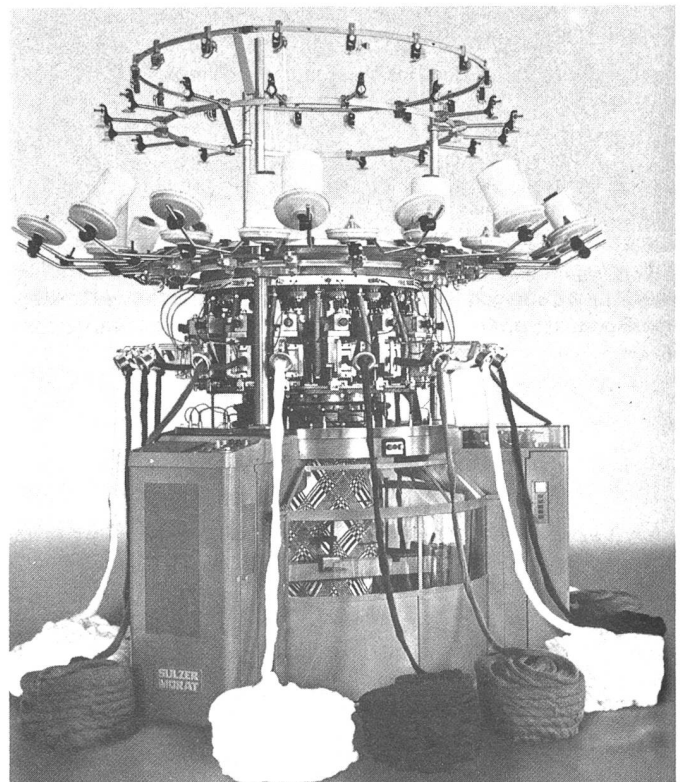
Bedienungsfreundlichkeit, hohe Leistung und Einsatz für alle Grundbindungsarten waren die Konzeptionskriterien für die neue Rundstrickmaschine RS72 von Sulzer Morat, Filderstadt, BR Deutschland. Bei dieser aus der erfolgreichen Maschine RR72 hervorgegangenen Achtenschlossmaschine (Durchmesser 30", Teilungen E18-E32) können nicht nur Schlossteile sondern ganze Schlossegmente ausgetauscht werden. Die einfache und exakte Schlossteilpositio-



Zur Wirtschaftlichkeit von Rundstrickmaschinen trägt auch die reichlich bemessene Aufrollung bei; die Sulzer Morat RS72 liefert Stücklängen bis 250 m.

nierung und -befestigung erlaubt raschen Musterwechsel. Schadhafte Nadeln können in jeder Position gewechselt werden. Rippscheibe und Zylinder sind mit den gleichen Nadeln bestückt, was den Nadelwechsel und auch die Ersatzteilhaltung vereinfacht. Die hohe Leistung der RS72 wird durch die 72 Systeme und Drehzahlen bis 35 U/min sichergestellt. Der grosse, der hohen Maschinenleistung angepasste Wickel nimmt Stücklängen bis 250 m auf. Dadurch ist ein Wickelwechsel nicht nur weniger häufig nötig, er wird durch die Schwenkeinrichtung auch erleichtert und beschleunigt. Ein doppelseitiges Spulengatter kann auch die grössten auf dem Markt über den bewährten, stufenlos regelbaren Gleichstromantrieb mit Sanftanlauf.

Pelze naturgetreu nachgebildet auf elektronisch gesteuerten Rundstrickmaschinen

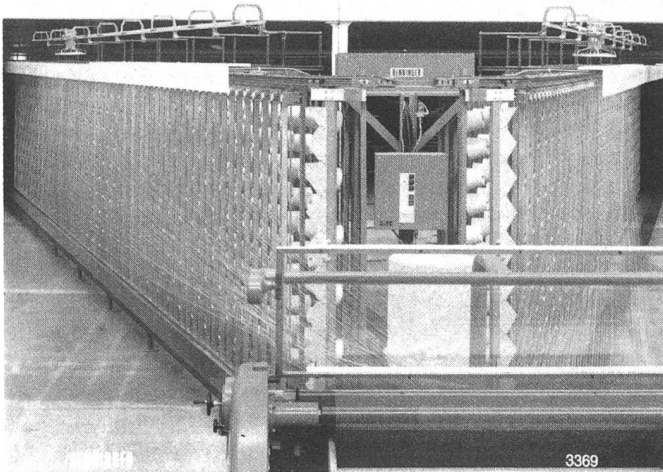


Elektronisch gesteuerte Hochflor-Rundstrickmaschine MKP 2 von Sulzer Morat für Strickpelze, Futterstoffe, Decken, Polsterbezüge, Fussbodenbeläge, Dekorationsstoffe, Malerrollen, Spielwarenbezüge.

Naturgetreue Pelznachbildungen für Oberbekleidung, hochwertige Heimtextilien und Spielwaren sowie technische Gestricke lassen sich mit der elektronisch gesteuerten Rundstrickmaschine MKP2 von Sulzer Morat, Filderstadt, BR Deutschland, herstellen (Durchmesser 24", 16 Systeme, 35 U/min, Teilungen E10, E12 und E14). Die Maschine erlaubt bei hoher Produktivität weitgehend freie Mustermöglichkeiten: Jacquard mit fast unbegrenztem Rapport und in über den Maschinenumfang reichender Musterbreite. Nadelwahl und Fasermengensteuerung sind die Grundlage für die hohe Musterflexibilität. Zur Mustersteuerung lassen sich entweder Filme oder Universalrechner einsetzen (die Filme stellt der Stricker auf der Musterverarbeitungsanlage Patronik® selbst her). Die Karde ist so gestaltet, dass auch bei schwierigen Mustern die Maschen gleichmässig mit Fasern gefüllt werden. Die Fasermengenzuführung ist hierfür stufenlos einstellbar. Verarbeitet werden Fasern mit Stapellängen zwischen 20 und 120 mm, 8 bis 25 g/m Luntengewicht und 1,5 bis 50 dtex Titer. Die Rohwarengewichte liegen zwischen 300 und 2000 g/m². Hochflor-Rundstrickmaschinen sind auch in der Ausführung MP2 (45 U/min) erhältlich. Diese Maschine strickt Uni-Stoffe und auch Kleinjacquard mit zwei Nadelbahnen oder Farbringel innerhalb der Systemzahl.

Das BENNINGER-V-Gatter setzt sich auch in den USA durch

Innerhalb weniger Monate konnte die BENNINGER AG, CH-9240 Uzwil, 14 Einheiten des weltweit bewährten Hochleistungs-V-Gatters, Modell GE/GCF, in die USA verkaufen.



Freier Fadenlauf beim BENNINGER-V-Gatter, Modell GE/GCF

In den meisten Fällen wurden diese Gatter als Ersatz für bestehende Spulengestelle eingesetzt.

Folgende Eigenschaften waren für die USA-Kunden von entscheidender Wichtigkeit:

- Hohe Zettelgeschwindigkeit
Dank berührungsfreiem Fadenlauf zwischen Umlenkpunkt bei den Spulen und Kamm an der Zettelmaschine können auch hohe Geschwindigkeiten mit relativ niedrigen Spannungen gefahren werden.
- Hohe Produktionsleistung
Kurze Handzeiten bei Partiewechsel und bei der Behebung von Fadenbrüchen ergeben eine wesentliche Leistungssteigerung.

- Hochwertige Färberäume

Kleine Fadenspannungen und eine hohe Spannungsegalität erlauben eine wirtschaftliche Fertigung von weichen Färbäumen.

Neue Hochleistungs-Tangentialriemen

Als spezialisierte Herstellerin von Hochleistungs-Flachriemen, Hochleistungs-Tangentialriemen, Spindelbändern, Transportbändern u.a. präsentiert HABASIT® die neuen Hochleistungs-Tangentialriemen (S-Typen) mit gegenüber bisher bis 40% höherer Leistungsübertragung pro Einheit Riemenbreite. Das Leistungs-Preis-Verhältnis wurde damit nochmals entscheidend verbessert. Gleichzeitig sind dank höherer Elastizitätsmodule die zur Erzeugung der Auflege- und nötigen Verstellwege X_E der Spannvorrichtung an Spinn- und Zwirnmachines kürzer als bisher. Eine zusätzlich höhere Leistungsklasse ist speziell zukunftsorientierten Maschinenkonstruktionen zugeordnet. Die hervorragende Qualität der aus hochspezialisierten Elastomeren bestehenden Reibbeläge konnte durch intensive Forschung noch weiter angehoben werden. Bei Bedarf kann das Maschinengeräusch durch Verwendung von Riementypen mit dickeren Reibbelägen und dadurch leiserem Lauf gesenkt werden.

Bei den HABASIT®-Spindelrädern ist durch eine Weiterentwicklung die Leistungsreserve substantiell angehoben worden, was die ohnehin extreme Langlebigkeit weiter begünstigt.

Die HABASIT®-Hochleistungs-Flachriemen mit dem speziell entwickelten, extrem abriebfesten Längsprofil-Reibbelag ermöglichen – im Gegensatz zu Riemen mit konventionellen, gewebeartig strukturierten Laufflächen – ein dauerndes Entweichen der zwischen Riemen und Scheibe eingeschleppten Luft (auch Wasser, Öl usw.), wodurch das unerwünschte Luftkissen («Aeroplaning») optimal abgebaut wird. Für den praktischen Betrieb bedeutet dies konstanter Durchzugsgrad auch bei hohen Riemen- und Maschinengeschwindigkeiten und eine günstige Beeinflussung des Geräuschpegels: je breiter der Riemen, desto ausgeprägter die Geräuschreduktion gegenüber konventionellen Laufflächen.

Das Do-it-yourself-Endverbindungssystem, mit dem sämtliche HABASIT®-Riemen und -Bänder minutenschnell mittels handlicher Apparate auch direkt in der Maschine/Anlage endverbunden werden können, ist durch einige neue Ausschärfapparate und Heizpressen weiter verfeinert worden.

Über 40 Niederlassungen und Vertragspartner mit Hunderten von Servicestellen gewähren international Beratung, Vertrieb und Service.

HABASIT AG, CH-4153 Reinach Basel